

THE DAILY
UUSIGRAPH

26. Oktober 2013

GOLDIES 3 : 2 HC UUSRUTSCHER

Zeit: 07:45-09:45
Ort: Bäretswil
Heimteam: Goldies
Auswärtsteam: HC Uusrutscher
Schiedsrichter: Vom Gegner gestellt

Schlachtruf des Tages:

Uusi Olé, mir kämpfed immer wiiter, Uusi Olé, mir schreied immer lüüter, Uusi Olé, De Gägner demontiere, Uusi Olé, Als Mannschaft explodiere, Ahhhhh!!! ☺

Anwesende Uusis:

Kipfer, Benny, Joel, Roman, Stefan, Simon, Urs, Rico, Rolf

Strafen:

1x2Min Goldies

Bäretswil – „Morgenstund hat Gold(ies) im Mund“.

Die Handy-Uhr war noch mit einem Mond geschmückt, das Navi zeigte die Strassen auf schwarzem Hintergrund an und die Parkplätze direkt vor dem Eisstadion standen noch zur Verfügung, als neun aufgeweckte Uusis sich in den Katakomben der Eishalle Bäretswil versammelt hatten. Auf uns warteten die Goldies, gegen die wir zuletzt am 26. November 2010 mit 4:3 verloren haben. Daher lohnt sich ein Blick in den damaligen Spielbericht. Es zeigen sich schnell einige Parallelen aber auch totale Gegensätze, vergleicht man die beiden Spiele. So fand auch das Spiel vor 3 Jahren zu einer Zeit mit Mond und schwarzem Navi-Hintergrund statt, jedoch als entgegengesetztes Extrem von 22:00-24:00 Uhr.



Nun aber zurück ins 2013 und zum ersten kleinen Problem in der Garderobe. Weil wir mit Rolf und mir nur gerade 2 nominelle Verteidiger waren „durfte“ ein Stürmer die ehrenvolle Aufgabe des dritten Verteidigers übernehmen. Wie sich aber zu meinem Entsetzen herausstellte, war dieser Posten nicht so beliebt wie angenommen und nur spärlich meldeten sich Freiwillige. Rico und Benny teilten sich diese Freude (Bürde) auf je eine Halbzeit auf. Habe ich gerade Halbzeit gesagt, natürlich meinte ich Drittel. Mit Match-Uhr, die zwar die falschen Namen anzeigte, spielten wir 3x25 Minuten unterbruchfrei.

In den ersten 25 Minuten tasteten sich die Mannschaften gegenseitig etwas ab und erspielten sich, je länger es ging, gute Chancen heraus. 4 Minuten vor der Pause erwischten uns dann aber die Goldies mit einem langen Querpass und dem damit eingeleiteten Konter eiskalt zum 1:0. Weitere Tore fielen dann bis zur Eisreinigung keine mehr.

Im zweiten Abschnitt bekamen wir sogar die Möglichkeit den Ausgleich im Powerplay zu erzielen. Die Scheibe lief dabei gut in den Reihen der Uusis, doch der starke Torhüter der Goldies wehrte jede noch so gute Chance von uns gekonnt ab. Als dann wieder die letzten 4 Minuten des Drittels anliefen, startete Rolf wie vom Affen gebissen ebenfalls zu einem Konterlauf und verwertete zum 1:1 Ausgleich.



Im dritten Drittel erspielten wir uns weitere hochkarätige Chancen die der gegnerische Torhüter stets abwehrte. Dennoch schaffte Joel nach einer Viertelstunde das Tor zur erstmaligen 1:2 Führung für die Uusis. Geweckt von diesem Treffer kamen die Goldies immer besser ins Spiel und wir nahmen den Fuss etwas vom Gas. Und so war es nicht verwunderlich, dass unsere Führung nur 3 Minuten dauerte bis die Goldies zum 2:2 ausglich. Nun war die Schlussphase lanciert und jeder wusste, dass das nächste Tor die Vorentscheidung sein kann. Es liefen die letzten zwei Minuten an, als die Goldies wieder einmal um unser Tor kurvten und einen abschlussbereiten Mitspieler suchten. Ein Pass, ein Schuss und da war das Tor für die Heimmannschaft. Eine bittere Niederlage für den HC Uusrutscher, der über das ganze Spiel gesehen zwar zu mehr Chancen gekommen, aber den Kontern der Goldies einfach nicht gewachsen war.



Somit endete das Spiel mit einem knappen 3:2 Sieg für die Goldies. Auch schon im Spiel vor 3 Jahren siegten die Goldies mit einem solch knappen und tiefen Resultat (4:3). Und wir wissen nun, dass der Schlusssatz im damaligen Spielbericht „Eines ist aber klar, Uusrutscher sind Morgen-Menschen!“ revidiert werden muss ☺

Roman